



Das Institut für Physikalische Therapie, Prävention und Rehabilitation (IPTPR) sucht zur wissenschaftlichen Mitarbeit im Pall-ICU-Projekt zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Physiotherapie/ Doktorand*in (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- Eine in Teilzeit (50%) und im Rahmen der Promotion bis zu 2 Jahren befristet zu besetzende Stelle
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen Versorgungsforschungsprojekt
- Möglichkeit zur parallelen Promotion im Fachbereich Medizin
- Entsprechende Einarbeitung
- Vergütung gemäß Haustarifvertrag bei Vorliegen der Eignungsvoraussetzung nach EG 13 sowie zusätzliche Altersvorsorge und Sozialleistungen
- Zahlreiche Mitarbeiter-Angebote wie z.B. Jobticket, Fahrradleasing und Teilnahme an Vorteilsprogrammen
- Kinderbetreuungsmöglichkeit
- Sehr gute Verkehrsanbindung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Masterstudium der Physiotherapie mit Nachweis der notwendigen Methodenkompetenz
- Besondere Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der wissenschaftlichen Evaluation von Versorgungsprozessen
- Besondere Kenntnisse und praktische Erfahrungen auf den Gebieten des Qualitätsmanagements, der Messdatenerfassung und des Datenmanagements
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Organisationsgeschick
- Sehr gute Kenntnisse in Englisch, in Office Anwendungen, SPSS sowie EndNote

Ihre Aufgaben:

- Supervision zur Einhaltung des Standardprozesses
- Datenerfassung
- Datenanalyse und Bewertung
- Anpassung des Standardprozesses nach ersten Ergebnissen (Feedback-Schleife)
- Vertretung des IPTPR in der Arbeitsgruppe des Pall-ICU-Projektes
- Physiotherapeutische Behandlungsdurchführung

Kontakt:

UNIVERSITÄTSMEDIZIN
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Institut für Physikalische Therapie, Prävention und Rehabilitation (IPTPR)
Ihr Ansprechpartner bei fachlichen Fragen ist
Herr Dr. Ulrich Betz, Tel.: 06131 17-2356.

Referenzcode: 50114686
www.unimedizin-mainz.de

Bewerbungsschluss am: 02.05.2021

Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.